

18. Oktober 2011 13:05 Uhr

KUNSTTURNEN

## Strenge Abzüge für kleine Haltungsfehler

### KTV-Schüler Simon Kraus bei bayerischer Mannschaftsmeisterschaft

F Empfehlen

Tweet

+1



KTV-Schülerturner Simon Kraus am Königsgerät Reck.

Foto: Foto: privat

Schülerturner Simon Kraus (AK 12) von der KTV Ries hat sich bei den bayerischen Mannschaftsmeisterschaften in Lichtenfels zum engeren Kreis der Teilnehmer für den Deutschlandpokal in Heidelberg geturnt.

Der Schützling von Trainer Roland Grimm begann am Seitpferd mit einer sicheren, jedoch nicht ganz ausgeturnten Übung sein Pflichtprogramm und wurde mit 7,100 hart bewertet. An Simons starkem Gerät, den Ringen, stürzte er aus dem Grätschwinkelstütz. Die logische Konsequenz war ein Endwert von nur 7,400 Punkten. Die Anspannung wuchs jetzt schon nach dem zweiten Gerät. Am Sprungtisch setzte Simon Kraus mit 8,675 Punkten aber das Signal zur Aufholjagd. Am Barren brillierte er mit tadellosen Schwungelementen und Felgen und erhielt hier die Tageshöchstnote von

9,250 Punkten. Am Königsgerät Reck turnte der KTV-Youngster gewohnt sicher und musste nur am Abgang etwas korrigieren, was zu hart mit einer 7,000 bewertet wurde. Am vermeintlich schwächeren Gerät, dem Boden, zeigten die harten Trainingseinheiten der letzten Wochen erste Früchte und der KTV-ler turnte die Saltos und Schrauben alle in den Stand. Bei einer technisch einwandfreien Übung zogen die Kampfrichter für angeblich nicht korrekte Spagat 1,2 Punkte ab. Dies sorgte nicht nur beim Publikum für Kopfschütteln und somit sprang ein Endwert von nur 7,000 Punkten heraus.

nur 7,900 Punkten heraus.

In den nächsten Trainingswochen folgt der Feinschliff

Mit dem Gesamtergebnis von 47,325 Punkten ist man im KTV Lager zufrieden, zumal dieses Ergebnis für die Qualifikation zum Deutschlandpokal ausreicht. In den kommenden Trainingswochen sollte das Augenmerk in erster Linie auf den Feinschliff in der Ausführung der Übungen sein. (rgr)